



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

"Vorstadtkrokodile" von Max von der Grün - Lesen und Verstehen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



LESEN UND VERSTEHEN

MAX VON DER GRÜN

VORSTADTKROKODILE

ALTERSGEMÄßE LITERATUR

1. Auflage 2016

Copyright School-Scout / E-Learning Academy AG 2016

Alle Rechte vorbehalten

Bestell-Nr.:

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Lesetagebuch	4
Arbeitsblätter zum Leseverstehen	10
Verständnisfragen	10
Lektürequiz	17
Lückentext	22
Kreuzworträtsel	25
Textnavigator	26
Inhaltsübersicht	29
Charakterisierung der Hauptfiguren	33
Kurt	33
Die Krokodiler	33
Hannes	34
Olaf	34
Maria	35
Klassenarbeit	36

VORWORT

„Vorstadtkrokodile. Eine Geschichte vom Aufpassen“ ist ein Kinder- und Jugendroman aus den 70er Jahren, die Inhalte sowie Figuren sind jedoch so aktuell wie nie zuvor. Ein paar Jungs und ein Mädchen gründen eine „Bande“, die gemeinsam ihre Freizeit verbringt. Der im Rollstuhl sitzende Nachbarsjunge Kurt möchte Teil der Gruppe werden und mit ihnen gemeinsam durch den Wald jagen und Rätsel lösen. Bis Kurt aber als derjenige akzeptiert wird, der er ist, ohne auf seine Behinderung reduziert zu werden, ist es ein langer Prozess. Sobald beide Seiten aufeinander zugehen, lösen sich die vermeintlichen Probleme wie von selbst und gemeinsam kommen sie einer kriminellen Bande auf die Spur, die die Polizei schon lange in Atem hält.

Der Roman spricht ein aktuelles Thema an und bietet daher großes Diskussions- und Analysepotential. Gleichzeitig spricht er auch weniger lesefreudige Schülerinnen und Schüler an, da die Geschichte mit einer einfachen, klaren Sprache sowie gut nachvollziehbaren Charakteren aufwartet.

Der Autor Max von der Grün hat das Buch seinem ebenfalls behinderten Sohn Frank gewidmet. In seinem erfolgreichen Romanen steht die Arbeiterschicht, der „einfache Mann“, im Mittelpunkt. Durch das NS-Regime vom Besuch einer weiterführenden Schule abgehalten, wurde er 1943 zum Kriegsdienst eingezogen. Nach mehrjähriger Kriegsgefangenschaft in den USA kehrte er nach Deutschland zurück und verdingte sich zunächst mit diversen Hilfstätigkeiten im heimatlichen Bayern, bis die Arbeitssuche ihn schließlich nach Dortmund verschlug. Dort arbeitete er als „Hauer“ im Bergbau und publizierte bald die ersten Romane. In den 60er Jahren führte eines seiner Bücher, welches die Bedingungen für die Arbeiter im Bergbau kritisierte, einerseits zu seiner Entlassung und andererseits zu seinem Durchbruch als Autor.

LESEN & VERSTEHEN

Die Reihe „Lesen und Verstehen – Lektüren unterrichtsfertig aufgearbeitet“ gibt Ihnen alle notwendigen Unterrichtshilfen und Arbeitsblätter an die Hand, um eine Lektüre mit Ihrer Klasse zu bearbeiten.

Im Fokus steht dabei die möglichst selbstorganisierte Erarbeitung der Lektüre durch die SuS. Die beigefügten Vorlagen zur Erstellung eines Lesetagebuches sollen sie darin unterstützen. Sie können direkt an die SuS verteilt werden. Dabei geben Sie dem Lesetagebuch eine erste Struktur sowie Anregungen zur eigenständigen Auseinandersetzung mit dem Werk. Ein strukturierter Leseprozess wird dadurch angeleitet und die weitere Bearbeitung im Unterricht erleichtert.

Zur Abfrage und Vertiefung des Leseverständnisses folgen weitere Arbeitsblätter mit Aufgaben zur Lektüre, wie etwa Quizfragen, Kreuzworträtsel und ein Lückentext. Diese können im Plenum bearbeitet werden oder auch an die SuS verteilt, selbstständig bearbeitet und in Partnerarbeit korrigiert werden. In jedem Fall ist es sinnvoll, die Ergebnisse noch einmal mit den SuS zu besprechen und etwaige Problemfelder auszuräumen. Den Abschluss bildet eine ausgearbeitete Beispielklausur mit Erwartungshorizont und Musterlösung.

School-Scout ist stets um die Qualitätssicherung der Materialien bemüht. Im Zuge dessen prüfen wir regelmäßig unsere Materialien auf Aktualität, Rechtschreibung und inhaltliche Richtigkeit. Sollten Ihnen trotzdem einmal Fehler auffallen oder wichtige Aspekte fehlen, kontaktieren Sie uns unter:

feedback@school-scout.de

ZUM UMGANG MIT DEINEM LESETAGEBUCH

Dein Lesetagebuch soll deinen Leseprozess begleiten und unterstützen. Nach jedem Lesen vermerkst du deshalb kurz, wann du wie viele Seiten gelesen hast, was du auf diesen Seiten erfahren hast und ob du Fragen dazu hast.

Das kann so aussehen:

Datum: 04.03.2020

Seiten: 18 - 32

Inhalt: Auf diesen Seiten habe ich erfahren, wie ...

Fragen: Warum ...

Tipps für deinen Leseprozess!

Wichtig beim Lesen ist, dass du dich nicht ablenken lässt. Suche dir ein ruhiges Plätzchen, an dem dich keiner stört. Markiere wichtige Textstellen, so findest du diese im Unterricht schneller wieder.

Nachdem du eine Passage aus deinem Buch gelesen hast, schaust du dir die Pflicht- und Wahlaufgaben an und entscheidest dich für eine, die du bearbeiten möchtest. Natürlich musst du nicht jedes Mal eine Aufgabe bearbeiten. Bearbeite die Aufgaben sorgfältig, denn dein Lesetagebuch wird bewertet (siehe Bewertungsbogen).

ARBEITSBLÄTTER ZUM LESEVERSTEHEN

VERSTÄNDNISFRAGEN

AUFGABEN

**Aufgabe:**

Ruft euch den Roman „Vorstadtkrokodile“ in Erinnerung und beantwortet die folgenden Fragen:

1. Wer sind die folgenden Figuren und welches Stichwort charakterisiert sie?

Hannes

Olaf

Kurt

Egon

Maria

2. Wie beginnt die Geschichte?



LÖSUNGEN

- Hannes: das jüngste und neuste Mitglied der Krokodiler.
 Olaf: Anführer der Krokodiler.
 Kurt: Sitzt im Rollstuhl und fällt daher auf, begleitet die Krokodiler auf vielen Ausflügen.
 Egon: Franks Bruder, einer der Diebe.
 Maria: einziges Mädchen der Bande, die Vernünftigste von allen und daher ein sehr wichtiges Mitglied
- Die Geschichte beginnt mit Hannes` Mutprobe, durch die er bei den Krokodilern aufgenommen werden will. Die Mutprobe geht jedoch schief und Hannes gerät in eine sehr gefährliche Lage. Zwar versprechen die Krokodiler ihm, Hilfe zu holen, machen sich tatsächlich aber aus dem Staub. Lediglich Maria holt Hilfe.
-

X	Die Krokodiler ärgern Mädchen, obwohl ein Mädchen selbst Mitglied der Bande ist.
	Kurt besucht die gleiche Schule wie die Krokodiler.
X	Die Krokodiler wollen Kurt zunächst nicht bei ihren Treffen dabei haben.
	Die Invaliden machen den Krokodilern das Leben schwer.
	<u>Olafs</u> Bruder Egon hat die Diebstähle begangen.

4.

Ziegelei	Wald	POLIZEI	Meerschweinchen
Fahrräder	Pudding	Keller	Lehrer
Schatz	Minigolfplatz	Ostsee	Sprengung
Bernstein	Wildschwein	Fernglas	Pfeil und Bogen
Moped	MP-3-Player	Flugzeug	Hütte

LEKTÜREQUIZ

Du hast das Werk erstmals oder auch vor längerer Zeit gelesen und möchtest jetzt wissen, wie gut du über den Inhalt und wichtige Textstellen Bescheid weißt? Dann versuche doch mal, die folgenden Fragen zu beantworten.



Nur eine Antwort ist jeweils richtig.

FRAGEN

1.) Wo wohnen die Mitglieder der Krokodiler?

A: In der alten Ziegelei. B: In der Papageiensiedlung. C: In der Kleinen Schweiz.

2.) Warum dürfen die Krokodiler eigentlich nicht auf dem Ziegeleigelände spielen?

A: Das Gelände ist einsturzgefährdet. B: Der Besitzer verbietet es. C: Der Förster sieht es nicht gerne.

3.) Was bekommt Kurt, um seine Muskeln zu trainieren?

A: Ein spezielles Fahrrad. B: Einen VW-Kastenwagen. C: Ein Pfeil- und Bogenspiel.

4.) Wo geschehen die Einbrüche?

A: In der Vorstadt. B: Im Keller der Ziegelei. C: Im Italienviertel.

5.) Welches Gefährt sehen die Krokodiler auf das alte Ziegeleigelände fahren, bevor der Keller ausgeräumt wird?

A: Einen VW-Kastenwagen. B: Ein Polizeifahrzeug. C: Ein grünes Moped mit Bügel und Bändern.

6.) Wer ist der Anführer der Krokodiler?

A: Kurt. B: Olaf. C: Hannes.

INHALTSÜBERSICHT

Seite 1-26

Figuren: die Krokodiler, Feuerwehrleute, Schaulustige, Eltern von Hannes

Hannes legt seine Mutprobe ab, um in die Krokodilbande aufgenommen zu werden. Dafür klettert er in einer alten Ziegelei mithilfe einer morschen Leiter auf ein Dach. Nachdem er die Aufgabe bestanden hat, rutscht er beim Herunterklettern ab und hängt in der Luft. Die Krokodiler fahren auf ihren Rädern davon. Maria ruft an der nächsten Telefonzelle die Feuerwehr, welche Hannes schließlich vom Dach holt und nach Hause bringt. Seine Mutter ist erleichtert, dass Hannes nichts passiert ist. Sein Vater ist verärgert über so viel Leichtsinn. Er beschwert sich, dass die Krokodiler nur Unsinn machen würden, wie etwa die Invaliden ärgern und Mädchen bedrängen. Die Eltern machen sich Sorgen um die Kosten, die durch den Feuerwehreinsatz auf sie zukommen werden.

Seite 26-54

Figuren: Hannes, Hannes` Mutter, Kurt, Kurts Mutter, Krokodiler

Hannes entdeckt in der Siedlung einen Jungen im Rollstuhl. Seine Mutter erklärt ihm, dass der Junge Kurt heiße und seit einem Unfall als Kind querschnittsgelähmt sei und im Rollstuhl sitzen müsse.

Nachdem Hannes dem Jungen und dessen Mutter vor dem Supermarkt begegnet ist, besucht er ihn zu Hause. Den Krokodilern schlägt er vor, Kurt in die Bande aufzunehmen, findet allerdings keine Zustimmung.

Seit einiger Zeit werden viele Ladenbesitzer Opfer von Einbrüchen und Diebstählen. Zwar gibt es keine Hinweise auf die Täter, doch viele Menschen haben die italienischen und türkischen Gastarbeiter im Verdacht. Auch die Krokodiler unterhalten sich in ihrer Waldhütte darüber, manche von ihnen verdächtigen ebenfalls Gastarbeiter. Als italienische Kinder sich der Hütte nähern, vertreibt Frank sie und tritt einen der kleinen Jungen. Die Krokodiler streiten sich kurz darüber, da nicht alle Franks Verhalten gutheißen.

Als Hannes Kurt besucht, erzählt dieser ihm von seinen Beobachtungen bezüglich der Einbrüche. Er hat drei Leute und drei verschiedenfarbige Mopeds erkannt. Hannes verspricht Kurt, dass er mal mit zur Hütte im Wald kommen dürfe. Den Krokodilern erzählt Hannes von Kurts Beobachtungen und glaubt, eine brauchbare Spur zu haben.

KLASSENARBEIT

DIDAKTISCHE HINWEISE ZUR KLASSENARBEIT

Mit der vorliegenden Musterklassenarbeit haben Sie die Möglichkeit, Ihre Vorbereitung mit wenig Zeitaufwand effizient zu optimieren. Sie können dabei die Musterarbeit einfach unverändert zum Einsatz bringen, oder diese gegebenenfalls noch an die speziellen Bedürfnisse Ihrer Schülerinnen und Schüler (SuS) oder an Ihren Unterrichtsstil anpassen.

Der umfassend erstellte Erwartungshorizont soll Ihnen sowohl als zeitliche Erleichterung als auch zur transparenteren Korrektur dienen. Auch können Sie sich hierdurch die gezielte Konsultation und Unterrichtsgestaltung erleichtern. Sie können den Bewertungsschlüssel sowie einzelne Kriterien natürlich noch umlegen und nach Ihren Bedürfnissen ausbauen.



Die Nutzung eines solchen Erwartungshorizonts kann bei richtiger Gestaltung und Anwendung eine erhebliche Arbeitserleichterung für den/die Lehrer/in bedeuten, sorgt für eine hohe Transparenz der Benotung und gibt somit auch den SuS ein besseres, verständlicheres Feedback, indem Stärken und Schwächen klar aufgezeigt werden. Dazu sollten folgende Punkte beachtet werden:

- Der Erwartungshorizont enthält zu jeder Teilaufgabe der Prüfung ein separates Formular **(A)**. Dieses Formular beinhaltet jeweils aufgabenrelevante Bewertungskriterien, die die SuS für diesen Teilbereich der Prüfung erfüllen sollten. Am Schluss finden Sie zudem ein aufgabenunabhängiges Formular **(B)** zur generellen Darstellungsleistung der SuS in der gesamten Prüfung. So können Sie die Schülerleistung Stück für Stück anhand des Erwartungshorizonts abgleichen.
- Neben den Erwartungskriterien der einzelnen Teilaufgaben sehen Sie eine Spalte, in der die maximal zu erreichende Punktzahl für jedes einzelne Kriterium aufgelistet ist **(C)**. Direkt daneben befindet sich eine Spalte, in der Sie die tatsächlich erreichte Punktzahl der SuS eintragen können **(D)**. Nach jedem Teilformular können Sie bereits die Summe der inhaltlichen Schülerleistung für den betreffenden Bereich ausrechnen **(E)**, ehe Sie im letzten Schritt auch die allgemeine Darstellungsleistung addieren und schließlich die Gesamtpunktzahl ermitteln **(F)**. Üblicherweise sind bei jeder Prüfung maximal 100 Punkte (= 100%) zu erreichen. So fällt es Ihnen leichter, die erreichte Punktzahl in eine Schulnote **(G)** umzuwandeln.
- Die Erwartungskriterien selbst **(H)** bleiben häufig relativ abstrakt formuliert, sodass die Formulare nicht zu unübersichtlich und detailliert werden. Zudem kann so gewährleistet werden, dass die Sinn- und Interpretationsvielfalt der Schülertexte nicht durch zu präzise Erwartungen eingeschränkt werden. Gegebenenfalls listet der ausführliche Bewertungsbogen im Anschluss noch einmal numerisch alle Kriterien des Erwartungshorizonts auf und erläutert diese inhaltlich bzw. veranschaulicht einige Kriterien durch treffende Beispiele. Nichtsdestotrotz sollte Ihnen insbesondere in den geisteswissenschaftlichen Fächern bewusst sein, dass es keine Ideallösung gibt und einzelne Kriterien auch durch unterschiedliche Antworten zufriedenstellend erfüllt werden können!



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

"Vorstadtkrokodile" von Max von der Grün - Lesen und Verstehen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

